|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
| TestskriptSAP S/4HANA - 28-09-20 | public |
| Einkaufsbonusabwicklung (2R7\_DE) |

Inhaltsverzeichnis

[1 Einsatzmöglichkeiten 3](#_Toc52221857)

[2 Voraussetzungen 4](#_Toc52221858)

[2.1 Systemzugriff 4](#_Toc52221859)

[2.2 Rollen 4](#_Toc52221860)

[2.3 Stamm- und Organisationsdaten 5](#_Toc52221861)

[2.4 Vorbereitende Schritte 6](#_Toc52221862)

[2.4.1 Einkaufsinfosatz anlegen 6](#_Toc52221863)

[2.4.2 Kontraktprozessvarianten definieren (optional) 8](#_Toc52221864)

[2.4.3 Automatische Kontenfindung pflegen (optional) 9](#_Toc52221865)

[2.4.4 Flexiblen Workflow konfigurieren (optional) 10](#_Toc52221866)

[2.4.4.1 Flexiblen Workflow für Konditionskontrakt konfigurieren 10](#_Toc52221867)

[2.4.4.2 Flexiblen Workflow für die Konditionskontraktabrechnung konfigurieren 11](#_Toc52221868)

[2.4.4.3 Flexiblen Workflow für Abrechnungsbeleg konfigurieren 13](#_Toc52221869)

[2.4.5 Team und Zuständigkeiten anlegen 14](#_Toc52221870)

[3 Übersichtstabelle 18](#_Toc52221871)

[4 Testverfahren 21](#_Toc52221872)

[4.1 Beschaffung von Materialien (im Fall: Bewegungsdaten vor Konditionskontrakt) 21](#_Toc52221873)

[4.2 Lieferantenkonditionskontrakt anlegen 21](#_Toc52221874)

[4.3 Lieferantenkonditionskontrakt freigeben (optional) 30](#_Toc52221875)

[4.3.1 Nachbearbeitung des Konditionskontraktes anfordern (optional) 30](#_Toc52221876)

[4.3.2 Konditionskontrakt nachbearbeiten (optional) 31](#_Toc52221877)

[4.3.3 Lieferantenkonditionskontrakt freigeben 32](#_Toc52221878)

[4.4 Beschaffung von Materialien (im Fall: Bewegungsdaten nach Konditionskontrakt) 34](#_Toc52221879)

[4.5 Lieferantenkonditionskontrakt für die Abrechnung freigeben (optional) 34](#_Toc52221880)

[4.5.1 Freigabe des Konditionskontrakts zur Abrechnung anfordern 34](#_Toc52221881)

[4.5.2 Freigabe des Lieferantenkonditionskontraktes für die Abrechnung 36](#_Toc52221882)

[4.6 Umsatz prüfen (optional) 37](#_Toc52221883)

[4.7 Rückstellungen buchen (optional) 38](#_Toc52221884)

[4.8 Teilabrechnung (optional) 41](#_Toc52221885)

[4.9 Teilabrechnungsbeleg genehmigen (optional) 47](#_Toc52221886)

[4.10 Sammelbelege aus Teilabrechnung erzeugen 48](#_Toc52221887)

[4.11 Beschaffung von Materialien 49](#_Toc52221888)

[4.12 Umsatz prüfen (optional) 50](#_Toc52221889)

[4.13 Endabrechnung 51](#_Toc52221890)

[4.14 Endabrechnung mit Anpassungen (optional) 57](#_Toc52221891)

[4.15 Endabrechnungsbeleg genehmigen (optional) 59](#_Toc52221892)

[4.16 Sammelbelege aus Endabrechnung erzeugen 60](#_Toc52221893)

[5 Anhang 62](#_Toc52221894)

[5.1 Prozessintegration 62](#_Toc52221895)

[5.1.1 Nachfolgende Prozesse 62](#_Toc52221896)

[5.2 Hauptbuch-Reporting und CO-PA-Reporting (optional) 62](#_Toc52221897)

# Einsatzmöglichkeiten

Der Umfangsbestandteil "Einkaufsbonusabwicklung" dient der nachträglichen Abrechnung von Bonuskonditionen, die mit einem Lieferanten vereinbart wurden. Sie verwenden Konditionskontrakte aus dem Konditionskontraktmanagement zum Eingeben der Bonusabsprachen mit den Lieferanten. In einem Konditionskontrakt legen Sie neben Organisations- und Prozesssteuerungsparametern die Umsatzselektionskriterien, die Bonuskonditionen und den Abrechnungskalender mit Abrechnungsterminen für Deltarückstellung, Teil- und Endabrechnung fest. Bei der Abrechnung mit Deltarückstellungen handelt es sich um ein Verfahren, bei dem Rückstellungen nicht zusammen mit Belegen mit Bewegungsdaten, sondern nachträglich in einem spezifischen Abrechnungslauf gebucht werden. Bei der Teil- oder Endabrechnung eines Konditionskontrakts führen Sie die Bonusberechnung basierend auf dem Umsatz und den Bonuskonditionen durch, und Sie legen Abrechnungsbelege an, um die Bonuszahlungen vom Lieferanten einzufordern. Dieser Umfangsbestandteil unterstützt zwei Datenquellen zur Umsatzermittlung: Lieferantenrechnungen (in der Regel für eine betragsbasierte Bonusberechnung angewendet) und Materialbelege von Wareneingangsbuchungen (in der Regel für eine mengen- oder gewichts-/volumenbasierte Bonusberechnung angewendet).

Außerdem können Sie Workflows so konfigurieren, dass der Genehmigungsprozess für Konditionskontrakte sowie die Freigabe von Konditionskontrakten zur Abrechnung und von Abrechnungsbelegen enthalten sind. Sie können im Workflow Voraussetzungen für die Freigabe von Konditionskontrakten und Abrechnungsbelegen festlegen. Ein Genehmiger kann auswählen, ob er den Beleg genehmigen, ablehnen oder zur Nachbearbeitung an den Urheber zurücksenden möchte. Der Genehmigungsprozess wird gestartet, wenn ein Workflow mit einem oder mehreren Schritten aktiviert ist und die festgelegten Voraussetzungen erfüllt sind.

Dieser Umfangsbestandteil umfasst zwei Möglichkeiten zur Abrechnung des Konditionskontrakts, abhängig von dem Charakter der Bonusabsprache. Wenn Sie Boni zur Reduzierung der Kosten für (oder den Gewinn aus) Beschaffungsaktivitäten berücksichtigen, führen Sie eine sogenannte warenbezogene Abrechnung als Kreditor durch, um eine Gutschrift mit dem Lieferanten als Regulierer anzulegen. In diesem Fall stimmt die Besteuerung mit der Besteuerung im Beschaffungsprozess überein. Wenn die Bonusabsprache einen für den Lieferanten erbrachten Service widerspiegelt, führen Sie eine Abrechnung als Debitor durch, um eine Rechnung für den Lieferanten anzulegen. Die Besteuerung des Rabattbetrags erfolgt entsprechend dem Service

Eine andere Prozessvariante betrifft die Übergabe von Abrechnungsbelegen an das Rechnungswesen. Normalerweise legen Sie Abrechnungsbelege an, die umgehend an das Rechnungswesen freigegeben werden. Sie können auch einen zweistufigen Konditionskontrakt anlegen, um Abrechnungsbelege verschiedener Konditionskontrakte in einem Buchungsbeleg im Rechnungswesen zu sammeln und zu buchen. Wenn Sie einen zweistufigen Konditionskontrakt anlegen und bearbeiten, werden die Auflösung der Rückstellungen und die Kundenerlöse erst gebucht, nachdem der Sammelabrechnungsbeleg angelegt wurde.

Dieser Umfangsbestandteil erweitert den Geschäftsprozess für die Beschaffung von Direktmaterialien (Umfangsbestandteil J45). Idealerweise legen Sie zuerst den Konditionskontrakt an, bevor Sie Einkaufsbelege in das System eingeben. Sie können jedoch auch nachträglich Konditionskontrakte mit einem in der Vergangenheit beginnenden Gültigkeitszeitraum anlegen. Die Einkaufsbonusabwicklung und die Beschaffung laufen in dem Sinne parallel, dass Teilabrechnungen für Einkaufsbelege verarbeitet werden, die kontinuierlich während des Gültigkeitszeitraum des Konditionskontrakts erfasst werden.

Hinweis Dieses Testskript gibt an, dass Sie Bewegungsdaten (Lieferantenrechnungen oder Materialbelege für Wareneingänge) vor dem Anlegen des Lieferantenkonditionskontrakts oder im Anschluss daran anlegen können. Wenn Sie Bewegungsdaten vor dem Anlegen des Lieferantenkonditionskontrakts anlegen, können Sie nachträglich weitere Bewegungsdaten anlegen. Dies ist möglich, da die Einkaufsbonusabwicklung und die Beschaffung in dem Sinne parallel laufen, dass Teilabrechnungen für Einkaufsbelege verarbeitet werden, die kontinuierlich während des Gültigkeitszeitraum des Konditionskontrakts erfasst werden.

Dieses Dokument enthält eine detaillierte Ablaufbeschreibung, anhand deren der Umfangsbestandteil nach der Lösungsaktivierung getestet werden kann; außerdem bildet es den vordefinierten Umfang der Lösung ab. Jeder Prozessschritt, Report oder Bestandteil wird in einem eigenen Abschnitt beschrieben, in dem die Interaktionen im System (Testschritte) tabellarisch dargestellt sind. Schritte, die nicht im Prozessumfang enthalten sind, aber zu Testzwecken benötigt werden, sind entsprechend gekennzeichnet. Projektspezifische Schritte sind zu ergänzen.

# Voraussetzungen

In diesem Abschnitt sind alle Voraussetzungen für den Test hinsichtlich System, Benutzer, Stammdaten, Organisationsdaten, sonstige Testdaten und Voraussetzungen zusammengefasst.

## Systemzugriff

Der Test sollte mit dem folgenden System durchgeführt werden:

|  |  |
| --- | --- |
| System | Details |
| System | Der Zugriff ist über das SAP Fiori Launchpad möglich. Ihr Systemadministrator stellt Ihnen die URL für den Zugriff auf die verschiedenen Apps zur Verfügung, die Ihrer Rolle zugeordnet sind. |

## Rollen

Weisen Sie Ihren einzelnen Testbenutzern folgende Benutzerrollen zu. Alternativ können Sie, falls verfügbar, Benutzerrollen unter Verwendung der folgenden Bereiche mit Seiten und vordefinierten Apps für das SAP Fiori Launchpad anlegen und die Benutzerrollen zu Ihren individuellen Testbenutzern zuordnen.

Hinweis Diese Rollen oder Bereiche sind Beispiele, die von SAP bereitgestellt werden. Sie können sie als Vorlagen zum Anlegen Ihrer eigenen Rollen und Bereiche verwenden.

Weitere Informationen zu Benutzerrollen finden Sie unter Benutzern Benutzerrollen zuordnen im [Administrationsleitfaden für die Implementierung von SAP S/4HANA mit SAP Best Practices](https://help.sap.com/viewer/S4HANA2020_AdminGuide).

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Name (Rolle) | ID (Rolle) | Beschreibung (Bereich) | ID (Bereich) | Anmeldung |
| Stammdatenexperte – Geschäftspartnerdaten | SAP\_BR\_PRODMASTER\_SPECIALIST | Produkt | SAP\_BR\_PRODMASTER\_SPECIALIST |  |
| Einkäufer | SAP\_BR\_PURCHASER | Operativer Einkauf | SAP\_BR\_PURCHASER |  |
| Einkaufsleiter | SAP\_BR\_PURCHASING\_MANAGER |  |  |  |
| Dispositionsverantwortlicher | SAP\_BR\_INVENTORY\_MANAGER | Bestandsführung | SAP\_BR\_INVENTORY\_MANAGER |  |
| Lagerist | SAP\_BR\_WAREHOUSE\_CLERK | Inventory Processing | SAP\_BR\_WAREHOUSE\_CLERK |  |
| Kreditorenbuchhalter – Beschaffung | SAP\_BR\_AP\_ACCOUNTANT\_PROCUREMT |  |  |  |
| Konfigurationsexperte – Geschäftsprozesskonfiguration | SAP\_BR\_BPC\_EXPERT |  |  |  |
| Wareneingangssachbearbeiter | SAP\_BR\_RECEIVING\_SPECIALIST | Wareneingang | SAP\_BR\_RECEIVING\_SPECIALIST |  |
| Geschäftsprozessspezialist | SAP\_BR\_BUSINESS\_PROCESS\_SPEC |  |  |  |

## Stamm- und Organisationsdaten

Die Organisationsstruktur und die Stammdaten Ihres Unternehmens wurden bei der Aktivierung in Ihrem System erzeugt. Die Organisationsstruktur gibt den Aufbau Ihres Unternehmens wieder. Die Stammdaten stehen beispielsweise für Materialien, Kunden und Lieferanten, je nach dem betrieblichen Schwerpunkt Ihres Unternehmens.

Verwenden Sie beim Durchführen des Tests eigene Stammdaten oder folgende Beispieldaten.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Stamm-/Organisationsdaten | Wert | Details zu Stamm-/Organisationsdaten | Kommentare |
| Material | TG0011 | Handelsware 0011, PD, Reguläre Beschaff.keine Charge | Material TG0011 wird für Testzwecke mit Konditionskontraktart 0PI1/0PI2/0PG1/0PG2 verwendet.Sowohl TG0011 als auch TG0015 können zu Testzwecken mit Konditionskontraktart 0PI3/0PI4/0PG3/0PG4 verwendet werden. |
| Material | TG0015 | Handelsware 00115, PD, Reguläre Beschaff. | Sowohl TG0011 als auch TG0015 können zu Testzwecken mit Konditionskontraktart 0PI3/0PI4/0PG3/0PG4 verwendet werden. |
| Lieferant | 10300010 | Inlandslieferant | Kann für Abrechnung als Kreditor und Debitor verwendet werden |
| Einkaufsorganisation | 1010 |  |  |
| Einkäufergruppe | 001/002 |  | Abhängig vom Material |
| Buchungskreis | 1010 |  |  |
| Werk | 1010 |  |  |
| Lagerort | 101A |  |  |
| Verkaufsorganisation | 1010 |  | Erforderlich für Abrechnungsart "Als Debitoren" |
| Vertriebsweg | 10 |  | Erforderlich für Abrechnungsart "Als Debitoren" |
| Sparte | 00 |  | Erforderlich für Abrechnungsart "Als Debitoren" |

Weitere Informationen zum Anlegen dieser Stammdatenobjekte finden Sie in folgenden [Stammdatenskripte (MDS)](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/BP_OP_ENTPR/BP_OP_ENTPR_S4HANA2020_7_Master_Data_EN_XX.htm)

Tabelle 1: Verweis auf Stammdatenskripte

|  |  |
| --- | --- |
| ID des Stammdatenskripts | Beschreibung |
| BNF | Produktstamm vom Typ "Handelsware" anlegen |
| BNE | Lieferantenstamm anlegen |
| 2SW | Steuerkondition anlegen |
| BND | Kundenstamm anlegen |

## Vorbereitende Schritte

### Einkaufsinfosatz anlegen

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Kommentare |
| 1 | Anmeldung | Melden Sie sich als Einkäufer am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Die App aufrufen | Wählen Sie Einkaufsinfosätze verwalten(F1982). | Das Bild Einkaufsinfosätze verwalten (Original) wird angezeigt. |  |
| 3 | Neuen Einkaufsinfosatz öffnen | Wählen Sie Anlegen. | Das Bild Einkaufsinfosatz wird angezeigt. |  |
| 4 | Kopfdaten eingeben | Nehmen Sie die folgenden Einträge vor, und wählen Sie Enter:Typ des Einkaufsinfosatzes: StandardEinkaufsorganisation: 1010Lieferant (Original): 10300010Material (Original): TG0011/TG0015Werk: 1010Einkäufergruppe: 001 oder 002 oder 003 | Die Kopfdaten werden hinzugefügt. |  |
| 5 | Liefer- und Mengendaten eingeben | Machen Sie folgende Eingaben:Lieferzeit in Tagen: z.B. 5Bestellmengeneinheit: StckNormalbestellmenge: 10Unterlieferungstoleranz : 10 %Überlieferungstoleranz: 10%Steuerkennzeichen: V1 für TG0011; V2 für TG0015Steuerkennzeichen:Wareneingangsbezogene Rechnungsprüfung: XKeine automatische Wareneingangsabrechnung: X | Liefer- und Mengendaten werden hinzugefügt. |  |
| 6 | Konditionsdaten eingeben | Wählen Sie im Abschnitt Konditionen die Option Anlegen.Geben Sie im Bereich Allgemeine Informationen die folgenden Daten ein:Gültig ab: MM/TT/JJJJGültig bis: MM/TT/JJJJBetrag: 20 EUR für TG0011， 30 EUR für TG0015Preiseinheit: 1Wählen Sie Anwenden. |  |  |
| 7 | Infosatz sichern | Wählen Sie auf dem Bild Einkaufsinfosatz die Option Sichern. | Der Einkaufsinfosatz wird gesichert. |  |

### Kontraktprozessvarianten definieren (optional)

Zweck

In dieser Aktivität definieren Sie Kontraktprozessvarianten.

Vorgehensweise

|  |  |
| --- | --- |
| 1. IMG-Menü
 | Logistik allgemein -> Abrechnungsmanagement -> Konditionskontraktmanagement -> Konditionskontraktpflege -> Konditionskontrakt-Prozessvarianten definieren |
| Transaktionscode | SPRO |

1. Wählen Sie auf dem Bild "Sicht "Prozessvarianten" ändern: Übersicht" die Option "Neue Einträge".
2. Geben Sie im Bild "Neue Einträge: Details der hinzugefügten Einträge" folgende Daten ein:

Konditionskontrakt-Prozessvariante: ZTEM/Testverkaufsboni mit Workflow

Abrechnungsmanagement-Statusgruppe: 0P01 Einkaufsbonus

Standardanwendungsstatus für Abrechnungsbelege: 0P03 Workflow Freigabe erforderlich

Genehmigungsprozess: 1 Genehmigungsprozess aktiviert.

1. Wählen Sie Sichern.
2. Doppelklicken Sie auf der linken Seite auf die Option Konditionskontraktarten. Wählen Sie anschließend Neue Einträge, und geben Sie die folgenden Daten ein:

Kontraktart: <die Konditionskontraktart, die den Workflow-Genehmigungsprozess durchlaufen muss>, z.B. c

1. Wählen Sie Sichern.

Hinweis: Wenn Sie möchten, dass die Kontraktart den Workflow-Genehmigungsprozess durchläuft, müssen Sie sicherstellen, dass diese Prozessvariante im Konditionskontrakt in Schritt 18 ([Lieferantenkonditionskontrakt anlegen](#unique_8) [Seite ] 21) zugeordnet wird.

1. Doppelklicken Sie auf der linken Seite des Bildes auf Buchungskreisspezifische Einstellungen. Wählen Sie Neue Einträge, und geben Sie die folgenden Daten ein:

Buchungskreis: <Ihr Unternehmen>, z.B. 1010

Steuerindikator Material: 0

1. Wählen Sie Sichern.

Hinweis Diese Funktion kann dem Konditionskontrakt für bestimmte Länder zugeordnet werden, deren Waren als steuerfrei definiert werden können. Z.B.: USA und Kanada. (Gilt nicht für warenbezogene Kontrakte).

### Automatische Kontenfindung pflegen (optional)

Zweck

In diesem Arbeitsschritt pflegen Sie die automatische Kontenfindung für eine bestimmte Kontraktprozessvariante.

Vorgehensweise

1. Greifen Sie als Konfigurationsexperte – Geschäftsprozesskonfiguration über eine der folgenden Navigationsoptionen auf die Aktivität zu:

|  |  |
| --- | --- |
| IMG-Menü | Logistik allgemein -> Abrechnungsmanagement -> Grundeinstellungen -> Kontenfindung -> Erlöskontenfindung (SD) -> Hauptbuchkonten zuordnen |
| Transaktionscode | VKOA |

1. Doppelklicken Sie auf dem Bild Hauptbuchkonten zuordnen auf die Tabellennummer 016.
2. Wählen Sie auf dem Bild Sicht "Buchungskreis / Kontraktprozessvariante / Kontenschlüssel" ändern: Übersicht die Option Neue Einträge, und geben Sie gemäß Ihren Anforderungen eine oder beide der folgenden Daten ein:

|  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| App | Konditionsart | Buchungskreis | Kontenplan | KontraktprozVariante | Kontoschlüssel | Sachkonto | RückstellgKonto |
| V | KORP (Einkaufsbonus) | 1010 | YCOA | ZTEM | 0P1(Einkaufsbonus) | 72532000 | 21771000 |
| V | KORP (Einkaufsbonus) | 1010 | YCOA | ZTEM | 0P2(Einkaufsbonus Warenb) | 72531000 | 21771000 |

1. Wählen Sie Sichern.

### Flexiblen Workflow konfigurieren (optional)

Zweck

In dieser Aktivität definieren Sie Kontraktprozessvarianten.

Wenn Sie den Workflow für den Konditionskontrakt, den Konditionskontrakt zur Abrechnung und den Abrechnungsbeleg aktivieren möchten, müssen Sie die folgenden vorbereitenden Schritte ausführen:

<#unique_11>

[Flexiblen Workflow für Konditionskontrakt konfigurieren](#unique_12) [Seite ] 10

[Flexiblen Workflow für die Konditionskontraktabrechnung konfigurieren](#unique_13) [Seite ] 11

[Flexiblen Workflow für Abrechnungsbeleg konfigurieren](#unique_14) [Seite ] 13

[Team und Zuständigkeiten anlegen](#unique_15) [Seite ] 14

Ordnen Sie die Kontraktprozessvariante dem Konditionskontrakt zu (Schritt 17 in Kapitel [Lieferantenkonditionskontrakt anlegen](#unique_8) [Seite ] 21).

#### Flexiblen Workflow für Konditionskontrakt konfigurieren

Zweck

In diesem Vorgang konfigurieren Sie Ihre Freigabebedingungen für die Freigabe des Konditionskontrakts.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Am SAP Fiori Launchpad anmelden | Melden Sie sich als Konfigurationsexperte – Geschäftsprozesskonfiguration am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Die App aufrufen | Öffnen Sie Workflows für Konditionskontrakte verwalten(F3680). | Das Bild Workflows verwalten wird angezeigt. |  |
| 3 | Workflow anlegen | Wählen Sie Workflows: Konditionskontrakt freigeben, Hinzufügen, und geben Sie folgende Daten ein:Workflow-Name: Testworkflow für Freigabe von KonditionskontraktSchrittfolge: HinzufügenSchrittart: Freigabe des KonditionskontraktesEmpfänger: Zuordnung von: Rolle: Freigabegenehmigung KonditionskontraktAusnahmebehandlung：Nachbearbeitung KonditionskontraktErforderliche Aktion: Nachbearbeitung des KonditionskontraktesErgebnis der Aktion: Workflow neu startenWählen Sie Hinzufügen. Wählen Sie Sichern. | Der Workflow für den Konditionskontrakt wurde konfiguriert. |  |
| 4 | Workflow-Workitem aktivieren | Wählen Sie Zurück. Wählen Sie das eben angelegte Workflow-Workitem aus, und wählen Sie Aktivieren. | Das Workflow-Workitem wird aktiviert. |  |

#### Flexiblen Workflow für die Konditionskontraktabrechnung konfigurieren

Zweck

In dieser Vorgehensweise konfigurieren Sie Freigabebedingungen für einen Konditionskontrakt zur Abrechnung.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Am SAP Fiori Launchpad anmelden | Melden Sie sich als Konfigurationsexperte – Geschäftsprozesskonfiguration am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Die App aufrufen | Öffnen Sie Workflows für Konditionskontrakte verwalten(F2190). | Das Bild Workflows verwalten wird angezeigt. |  |
| 3 | Workflow anlegen | Wählen Sie Abrechnungsfreigabe Konditionskontrakt und dann Hinzufügen, und geben Sie folgende Daten ein:Workflow-Name: Testworkflow für Abrechnungsfreigabe von KonditionskontraktSchrittfolge: HinzufügenSchrittart: Freigabe des Konditionskontraktes für die AbrechnungEmpfänger: Zuordnung von: Rolle: Freigabegenehmigung KonditionskontraktabrechnungAusnahmebehandlung：Konditionskontrakt nachbearbeitenErforderliche Aktion: Nachbearbeitung des Konditionskontraktes für die AbrechnungsfreigabeErgebnis der Aktion: Workflow neu startenWählen Sie Hinzufügen. Wählen Sie Sichern. | Der Workflow für die Konditionskontraktabrechnung ist konfiguriert. |  |
| 4 | Workflow-Workitem aktivieren | Wählen Sie Zurück. Wählen Sie das eben angelegte Workflow-Workitem aus, und wählen Sie Aktivieren. | Das Workflow-Workitem wird aktiviert. |  |

#### Flexiblen Workflow für Abrechnungsbeleg konfigurieren

Zweck

In dieser Vorgehensweise konfigurieren Sie die Freigabebedingungen für die Freigabe des Abrechnungsbelegs.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Am SAP Fiori Launchpad anmelden | Melden Sie sich als Konfigurationsexperte – Geschäftsprozesskonfiguration am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Die App aufrufen | Öffnen Sie Workflows für Abrechnungsbelege verwalten(F3681). | Das Bild Workflows verwalten wird angezeigt. |  |
| 3 | Workflow anlegen | Wählen Sie Hinzufügen, und geben Sie folgende Daten ein:Workflow-Name: Testworkflow für die Genehmigung des Abrechnungsbelegs (an das Rechnungswesen)Folgen Sie Schrittfolge 1:Schrittfolge: HinzufügenSchrittart: Freigabe des AbrechnungsbelegsEmpfänger: Zuordnung von: Rolle: Abrechnungsbeleg GenehmigenderWählen Sie Hinzufügen.Folgen Sie Schrittfolge 2:Schrittfolge: HinzufügenArt: Automatische Änderung des AbrechnungsbelegstatusWählen Sie Hinzufügen. Wählen Sie Sichern. | Der Workflow des Abrechnungsbelegs ist konfiguriert. |  |
| 4 | Workflow-Workitem aktivieren | Wählen Sie Zurück. Wählen Sie das eben angelegte Workflow-Workitem aus, und wählen Sie Aktivieren. | Das Workflow-Workitem wird aktiviert. |  |

### Team und Zuständigkeiten anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1. | Anmeldung | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad alsKonfigurationsexperte – Geschäftsprozesskonfiguration an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2. | Die App aufrufen | Öffnen Sie Teams und Zuständigkeiten verwalten(F2412). | Das Bild "Teams und Zuständigkeiten verwalten" wird angezeigt. |  |
| 3 | Teams und Zuständigkeiten für Konditionskontrakt und Konditionskontrakt zur Abrechnung anlegen | Wählen Sie Anlegen, und geben Sie folgende Daten ein:Name: ZCCM\_TEST\_TEAM\_MMGlobale ID: ZCCM\_TEST\_TEAM\_MMBeschreibung: Konditionskontraktmanagement EinkaufsteamStatus: AktiviertTyp: SCMTM Konditionskontrakt Einkauf: Team-ArtWählen Sie die Enter.Wechseln Sie zum Bereich Zuständigkeitsdefinition, und geben Sie folgende Daten ein:Konditionskontraktkategorie: 0P EinkaufsbonusWechseln Sie zum Bereich Teammitglieder, wählen Sie Anlegen und geben Sie Folgendes ein:Hinweis Nur ein Benutzer mit der Rolle "Mitarbeiter" kann als Geschäftspartner ausgewählt werden. Weitere Informationen zur Benutzerkonfiguration erhalten Sie im Abschnitt "Anlegen von Genehmigenden" unter [Administrationsleitfaden für die Implementierung von SAP S/4HANA mit SAP Best Practices](https://help.sap.com/viewer/S4HANA2020_AdminGuide).Geschäftspartner: Wählen Sie über die F4-Hilfe Werte aus. z.B.: Suchen Sie z.B. im Feld "Nachname" nach \*Einkaufsleiter\*, um die Benutzer-ID zu erhalten.Funktionen: Verwenden Sie die Eingabehilfe, wählen Sie die zwei folgenden Funktionen aus, und wählen Sie OK.SCCM\_F1 Konditionskontrakt: FreigabegenehmigungSCCM\_F2 Konditionskontraktabrechnung: Freigabegenehmigung |  |  |
| 4 | Team sichern | Wählen Sie Sichern, und wählen Sie Zurück, um zum Bild Teams und Zuständigkeiten verwalten zurück zu navigieren. | Das Team wird gesichert. |  |
| 5 | Team und Zuständigkeiten für Abrechnung anlegen | Wählen Sie Anlegen, und geben Sie folgende Daten ein:Name: ZSTLM\_TEST\_TEAM\_MMBeschreibung: Abrechnungsmanagement EinkaufsteamStatus: AktiviertTyp: SMPUR Einkauf Abrechnungsmanagement TeamartWählen Sie die Enter.Wechseln Sie zum Bereich Zuständigkeitsdefinitionen, und geben Sie folgende Daten ein:SettlmtDocType: <die Abrechnungsbelegart, die den Workflow-Genehmigungsprozess durchlaufen muss>, z.B.0P11 (0P11 steht für Konditionskontraktart 0PI1/0PG1. 0P21 steht für Konditionskontraktart 0PI2/0PG2. 0PA2 steht für Konditionskontraktart 0PI3/0PG3. 0PB2 steht für Konditionskontraktart 0PI4/0PG4.)Hinweis Stellen Sie sicher, dass Sie die zugehörige Abrechnungsbelegart gepflegt haben, damit der Einkaufsleiter den Abrechnungsbeleg genehmigen kann.Wechseln Sie zum Bereich Teammitglieder, wählen Sie Anlegen, und geben Sie folgende Daten ein:Hinweis Als Geschäftspartner können nur Employee-Nutzer ausgewählt werden.Informationen zur Benutzerkonfiguration erhalten Sie im Abschnitt "Anlegen von Genehmigenden" unter [Administrationsleitfaden für die Implementierung von SAP S/4HANA mit SAP Best Practices](https://help.sap.com/viewer/S4HANA2020_AdminGuide)..Geschäftspartner: Wählen Sie über die F4-Hilfe Werte aus. z.B.: Suchen Sie z.B. im Feld "Nachname" nach \*Einkaufsleiter\*, um die Benutzer-ID zu erhalten.Funktionen: Verwenden Sie die Eingabehilfe, wählen Sie die folgende Funktion aus, und wählen Sie OK.STLMTAPR Abrechnungsbeleg Genehmigender |  |  |
| 6 | Team sichern | Wählen Sie Sichern und anschließend Zurück. | Das Team wird gesichert. |  |

# Übersichtstabelle

Dieser Umfangsbestandteil umfasst die verschiedenen Prozessschritte in der folgenden Tabelle.

Hinweis Wenn Ihr Systemadministrator Bereiche und Seiten auf dem SAP Fiori Launchpad aktiviert hat, enthält die Startseite nur die wesentlichen Apps, mit denen die typischen Aufgaben einer Benutzerrolle ausgeführt werden können.

Alle anderen Apps, die nicht auf der Startseite enthalten sind, finden Sie über die Suchleiste.

Wenn Sie die Startseite personalisieren und versteckte Apps hinzufügen möchten, wechseln Sie in Ihre Benutzerprofil und wählen Sie Einstellungen > App Finder.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Prozessschritt | Benutzerrolle | Vorgang/App | Erwartete Ergebnisse |
| [Beschaffung von Materialien (im Fall: Bewegungsdaten vor Konditionskontrakt)](#unique_17) [Seite ] 21 | Siehe Umfangsbestandteil Nr. J45. | Siehe Umfangsbestandteil Nr. J45. | Materialbelege für Wareneingänge oder Lieferantenrechnungen werden angelegt. |
| [Lieferantenkonditionskontrakt anlegen](#unique_8) [Seite ] 21 | Einkäufer. | Lieferantenkonditionskontrakte überwachen(F3411) | Konditionskontrakt wird angelegt. |
| Lieferantenkonditionskontrakt freigeben (optional) |  |  |  |
| [Nachbearbeitung des Konditionskontraktes anfordern (optional)](#unique_18) [Seite ] 30 | Einkaufsleiter | Meine Inbox - Alle Positionen(F0862) | Der Konditionskontrakt wird zur Nacharbeit zurückgesendet. |
| [Konditionskontrakt nachbearbeiten (optional)](#unique_19) [Seite ] 31 | Einkäufer | Meine Inbox - Alle Positionen(F0862). | Die Nachbearbeitung des Konditionskontraktes wird abgeschlossen. |
| [Lieferantenkonditionskontrakt freigeben](#unique_20) [Seite ] 32 | Einkaufsleiter | Meine Inbox - Alle Positionen(F0862). | Der Lieferantenkonditionskontrakt wird freigegeben. |
| [Beschaffung von Materialien (im Fall: Bewegungsdaten nach Konditionskontrakt)](#unique_21) [Seite ] 34 | Siehe Umfangsbestandteil Nr. J45. |  | Materialbelege für Wareneingänge oder Lieferantenrechnungen werden angelegt. |
| Lieferantenkonditionskontrakt für die Abrechnung freigeben (optional) |  |  |  |
| [Freigabe des Konditionskontrakts zur Abrechnung anfordern](#unique_22) [Seite ] 34 | Einkäufer | Lieferantenkonditionskontrakte überwachen(F3411) | Der Konditionskontrakt wird gesichert. |
| [Freigabe des Lieferantenkonditionskontraktes für die Abrechnung](#unique_23) [Seite ] 36 | Einkaufsleiter | Meine Inbox - Alle Positionen(F0862). | Ein Lieferantenkonditionskontrakt wird zur Abrechnung freigegeben. |
| [Umsatz prüfen (optional)](#unique_24) [Seite ] 37 | Kreditorenbuchhalter – Beschaffung. | Umsatz anzeigen - Konditionskontrakte(WB2R\_BUSVOL) | Lieferantenrechnungen oder Materialbelege aus Umfangsbestandteil Nr. J45 werden beim Umsatz berücksichtigt. |
| [Rückstellungen buchen (optional)](#unique_25) [Seite ] 38 | Kreditorenbuchhalter – Beschaffung. | Konditionskontrakte abrechnen(WB2R\_SC) | Rückstellungen werden gemäß den im Konditionskontrakt angegebenen Preiskonditionen gebucht. |
| [Teilabrechnung (optional)](#unique_26) [Seite ] 41Teilabrechnung mit Auflösung von Rückstellungen, einschließlich der Erstellung von Sammelabrechnungsbeleg für die 2-Stufigkeit (optional) | Kreditorenbuchhalter – Beschaffung. | Konditionskontrakte abrechnen(WB2R\_SC) | i) Lieferantengutschrift (Abrechnungsbeleg) wird angelegt, vorhandene Rückstellungen werden aufgelöst. (Kreditorenbuchhalter)ii) Kundenrechnung (Abrechnungsbeleg) wird angelegt, vorhandene Rückstellungen werden aufgelöst. |
| [Teilabrechnungsbeleg genehmigen (optional)](#unique_27) [Seite ] 47 | Einkaufsleiter | Meine Inbox - Alle Positionen(F0862) | Die Abrechnung wird genehmigt. |
| [Sammelbelege aus Teilabrechnung erzeugen](#unique_28) [Seite ] 48 | Kreditorenbuchhalter – Beschaffung. | Abrechnungsbelege sammeln(WZRC) | Aus den Abrechnungsbelegen werden Sammelbelege angelegt. |
| [Beschaffung von Materialien](#unique_29) [Seite ] 49 | Siehe Umfangsbestandteil Nr. J45. |  | Materialbelege für Wareneingänge oder Lieferantenrechnungen werden angelegt. |
| [Umsatz prüfen (optional)](#unique_30) [Seite ] 50 | Kreditorenbuchhalter – Beschaffung. | Umsatz anzeigen - Konditionskontrakte(WB2R\_BUSVOL) | Lieferantenrechnungen oder Materialbelege aus Umfangsbestandteil Nr. J45 werden beim Umsatz berücksichtigt. |
| [Endabrechnung](#unique_31) [Seite ] 51Endabrechnung mit Auflösung von Rückstellungen, einschließlich der Erstellung von Sammelabrechnungsbeleg für die 2-Stufigkeit (optional) | Kreditorenbuchhalter – Beschaffung. | Konditionskontrakte abrechnen(WB2R\_SC) | i) Lieferantengutschrift (Abrechnungsbeleg) wird angelegt, vorhandene Rückstellungen werden aufgelöst.i) Kundenrechnung (Abrechnungsbeleg) wird angelegt, vorhandene Rückstellungen werden aufgelöst. |
| [Endabrechnung mit Anpassungen (optional)](#unique_32) [Seite ] 57 | Einkäufer. | Lieferantenkonditionskontrakte überwachen(F3411) | i) Lieferantengutschrift (Abrechnungsbeleg) wird angelegt, vorhandene Rückstellungen werden aufgelöst.i) Kundenrechnung (Abrechnungsbeleg) wird angelegt, vorhandene Rückstellungen werden aufgelöst. |
| [Endabrechnungsbeleg genehmigen (optional)](#unique_33) [Seite ] 59 | Einkaufsleiter | Meine Inbox - Alle Positionen(F0862) | Die Abrechnung wird genehmigt. |
| [Sammelbelege aus Endabrechnung erzeugen](#unique_34) [Seite ] 60 | Kreditorenbuchhalter – Beschaffung. | Abrechnungsbelege sammeln(WZRC) | Aus den Abrechnungsbelegen werden Sammelbelege angelegt. |

# Testverfahren

In diesem Abschnitt werden die Testverfahren für den jeweiligen Prozessschritt beschrieben, der zum betreffenden Umfangsbestandteil gehört.

## Beschaffung von Materialien (im Fall: Bewegungsdaten vor Konditionskontrakt)

Einsatzmöglichkeiten

Während des Geschäftsprozesses Beschaffung von Direktmaterialien (J45) legen Sie Bestellungen an, buchen den Wareneingang für die Bestellungen und erfassen Lieferantenrechnungen für die Bestellungen. Materialbelege oder Lieferantenrechnungen stellen die Belege mit Bewegungsdaten für die nachträgliche Bonusabwicklung dar.

Vorgehensweise

Schließen Sie die Aktivitäten wie unter Beschaffung von Direktmaterialien (J45) beschrieben unter Verwendung der Stammdaten aus diesem Dokument ab. Sie müssen nicht alle in Beschaffung von Direktmaterialien (J45) beschriebenen Schritte ausführen. Sie sich auf die folgenden Schritte konzentrieren:

Bestellung anlegen

Wareneingang buchen

Lieferantenrechnung anlegen

Hinweis Stellen Sie sicher, dass Sie bei der Ausführung der Schritte von J45 die Lieferanten- und Materialstammdaten in diesem Schritt verwenden.

## Lieferantenkonditionskontrakt anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Entscheiden Sie zuerst, ob Sie die Einkaufsbonusabwicklung mit einer Abrechnung als Kreditor oder als Debitor testen möchten.

Sie können die Berechnungsart für die Bonus- und Rückstellungskonditionen in der Konditionskontraktpflege wählen. Beachten Sie jedoch, dass die Berechnungsart für eine Abrechnung anhand von Lieferantenrechnungen in der Regel "Prozentsatz" ist. Für eine auf Materialbelegen basierende Abrechnung verwenden Sie in der Regel Menge (wie nachfolgend beschrieben), Nettogewicht, Bruttogewicht, Volumen oder Punkte als Berechnungsart. Andere Berechnungsarten sind nicht geeignet.

Hinweis Wenn Sie keinen flexiblen Workflow für "Konditionskontrakt", "Konditionskontrakt für Abrechnung" und "Abrechnungsbeleg" durchführen, dann müssen Sie die folgenden Kapitel nicht durchführen:

Lieferantenkonditionskontrakt freigeben (optional)

Lieferantenkonditionskontrakt für die Abrechnung freigeben (optional)

[Teilabrechnungsbeleg genehmigen (optional)](#unique_27) [Seite ] 47

[Endabrechnungsbeleg genehmigen (optional)](#unique_33) [Seite ] 59

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Kommentare |
| 1. | Am SAP Fiori Launchpad anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Einkäufer an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2. | App aufrufen | Öffnen Sie Lieferantenkonditionskontrakte überwachen(F3411). | Das Bild Lieferantenkonditionskontrakte verwalten (Original) wird angezeigt. |  |
| 3. | Neuen Konditionskontrakt anlegen | Wählen Sie auf dem Bild Lieferantenkonditionskontrakte überwachen die Option Kontrakt anlegen. | Das Bild Konditionskontraktart wählen wird angezeigt. |  |
| 4. | Szenario I: Konditionskontraktart für Kreditorenabrechnung auswählen | Wählen Sie auf dem Bild Konditionskontraktart wählen　eine Konditionskontraktart aus.Abrechnung als Kreditor:Wählen Sie eine der folgenden Konditionskontraktarten aus.Lieferantenrechnungen als Belege mit Bewegungsdaten:0PI3 Einkaufsbonus: Lieferantenrechnung, Warenoder0PI4 Einkaufsbonus: Lieferantenrechnung, Waren, 2-stufigMaterialbelege für Wareneingänge als Belege mit Bewegungsdaten:0PG3 Einkaufsbonus: Wareneingang, Warenoder0PG4 Einkaufsbonus: Wareneingang, Waren, 2-stufig | Wenn Sie Abrechnungsbelege von verschiedenen Konditionskontrakten in einem Buchungsbeleg im Rechnungswesen sammeln und buchen möchten, dann wählen Sie eine Konditionskontraktart für die 2-stufige Abrechnung aus. In diesem Fall wird die Auflösung der Rückstellungen erst gebucht, nachdem der gemeinsame Abrechnungsbeleg angelegt wurde. |  |
| 5. | Szenario II: Konditionskontraktart für Debitorenabrechnung auswählen | Abrechnung als Debitor:Wählen Sie im Bild Konditionskontrakt die Option Anlegen. Wählen Sie dann eine der folgenden Konditionskontraktarten und anschließend Weiter.Lieferantenrechnungen als Belege mit Bewegungsdaten:0PI1 Einkaufsbonus: Lieferantenrechnungoder0PI2 Einkaufsbonus: Lieferantenrechnung, 2-stufigMaterialbelege für Wareneingänge als Belege mit Bewegungsdaten:0PG1 Einkaufsbonus: Wareneingangoder0PG2 Einkaufsbonus: Wareneingang, 2-stufig |  |  |
| 6. | Konditionskontraktdetails eingeben | Geben Sie auf dem Bild Einkaufsbonus: Lieferantenrechnung anlegen die folgenden Daten ein, und wählen Sie Enter.Lieferant (Original): 10300010Von: <aktuelles Datum>Bis: <Ende des laufenden Jahres> | Hinweis Der Bildtitel variiert mit der ausgewählten Konditionskontraktart. |  |
| 7. | Grunddaten pflegen (optional) | Geben Sie auf der Registerkarte Grunddaten die folgenden Daten ein, und wählen Sie Enter:Prozessvariante: <Die in Kapitel "Kontraktprozessvarianten definieren (optional)" gepflegte Prozessvariante, z.B. ZTEM>Um den Genehmigungsprozess für den Konditionskontrakt zu aktivieren, müssen Sie den Kontraktprozess diesem Konditionskontrakt zuordnen und Schritt 20 durchführen.Hinweis Nur wenn Sie die Konditionskontraktart der Prozessvariante in Kapitel <#unique_11> zuordnen, kann das Feld "Kontraktprozess" angezeigt werden. |  |  |
| 8. | Organisationsdaten eingeben | Geben Sie auf der Registerkarte Einkauf folgende Daten ein, und prüfen Sie diese anschließend:Eink. organisation: 1010Einkäufergruppe: 001Buchungskreis: 1010Im Falle einer Debitorenabrechnung ( für Konditionskontraktart 0PI1/0PI2/0PG1/0PG2):Geben Sie auf der Registerkarte Verkauf folgende Daten ein:Verkaufsorganisation: 1010Vertriebsweg: 10Sparte: 00 | Die auf der Registerkarte Verkauf eingegebenen Vertriebsbereichsdaten sind für das Anlegen des Rechnungsabrechnungsbelegs für den Lieferanten erforderlich. |  |
| 9. | Szenario I: Kreditorenabrechnung – Konditionsarten für Bonuskondition eingeben | Geben Sie im Bereich Konditionen folgende Daten ein:Konditionstabelle: KonditionskontraktWählen Sie Neue Kondition, geben Sie die folgenden Daten ein, und wählen Sie Enter:Konditionsart: RES1 BonusBerechnungsart: ProzentsatzGültig ab: <Aktuelles Datum>Gültig bis: <Ende des laufenden Jahres>Konditions-Satz: z.B. 1 %Staffelart Ab-StaffelStaffelbasis: WertstaffelHinweis Die Rechenregel ist prozentual und nicht änderbar, wenn Sie zuerst die Konditionsart pflegen und dann Enter wählen. Wenn Sie die Berechnungsart ändern möchten, können Sie die Konditionsart und die Berechnungsart auswählen und anschließend Enter wählen. | Diese Kondition wird zur Berechnung des Bonusbetrags verwendet.Sie können auch Konditionskontrakt/Material in der Tabelle Kondition wählen. Pflegen Sie dann die Kondition für das Material.Wenn die Termine Gültig ab und Gültig bis aus der Konditionskontraktgültigkeit entsprechend den Benutzereinstellungen kopiert wurden, können Sie diese Termine prüfen und bei Bedarf ändern. |  |
| 10. | Szenario I: Kreditorenabrechnung (optional) – Staffeldaten eingeben (optional) | Wählen Sie die Konditionszeile und dann Neue Staffelstufe. Nehmen Sie die folgenden Einträge vor, und wählen Sie Enter.Staffel: z.B. 1000Einheit: EURKonditions-Satz: 1 %Wählen Sie die erste erstellte Konditionszeile und dann Neue Staffelstufe. Nehmen Sie die folgenden Einträge vor, und wählen Sie Enter.Staffel: z.B. 2000Einheit: EURKonditions-Satz: 2 % |  |  |
| 11. | Szenario I: Kreditorenabrechnung – Konditionsdaten für Rückstellungsbedingung eingeben (optional) | Wählen Sie im Bereich Konditionen die Option Neue Kondition, und geben Sie die folgenden Daten ein. Wählen Sie anschließend Enter.Konditionsart: REA1 BonusrückstellungenBerechnungsart: z.B. ProzentsatzGültig ab: <aktuelles Datum>Gültig bis: <Ende des laufenden Jahres>Konditions-Satz: 2 % | Diese Kondition wird zur Berechnung des Bonusbetrags verwendet.Wenn die Termine Gültig ab und Gültig bis aus der Konditionskontraktgültigkeit entsprechend den Benutzereinstellungen kopiert wurden, können Sie diese Termine prüfen und bei Bedarf ändern. |  |
| 12. | Szenario II: Debitorenabrechnung – Konditionsarten für Bonuskondition eingeben | Geben Sie im Bereich Konditionen folgende Daten ein:Konditionstabelle: KonditionskontraktWählen Sie Neue Kondition, geben Sie die folgenden Daten ein, und wählen Sie Enter:Konditionsart: RES1 BonusGültig ab: z.B. <aktuelles Datum>Gültig bis: z.B. <Ende des aktuellen Jahres>Berechnungsart: MengeKonditionsbetrag: z.B. 1Konditionswährung:EURPreiseinheit: 1Mengeneinheit: StückStaffelart Ab-StaffelStaffelbasis: Mengenstaffel | Diese Kondition wird zur Berechnung des Bonusbetrags verwendet.Sie können auch Konditionskontrakt/Material als Konditionsebene wählen. Geben Sie anschließend das Material für einen Konditionssatz an.Wenn die Termine Gültig ab und Gültig bis aus der Konditionskontraktgültigkeit entsprechend den Benutzereinstellungen kopiert wurden, können Sie diese Termine prüfen und bei Bedarf ändern. |  |
| 13. | Szenario II: Debitorenabrechnung (optional) – Staffeldaten eingeben | Wählen Sie die Konditionszeile und dann Neue Staffelstufe. Nehmen Sie die folgenden Einträge vor, und wählen Sie Enter.Staffel: z.B. 1000Staffeleinheit: StückKonditionsbetrag:1Wählen Sie die erste angelegte Konditionszeile und dann Neue Staffelstufe. Nehmen Sie die folgenden Einträge vor, und wählen Sie Enter.Staffel: z.B. 2000Staffeleinheit: StückKonditionsbetrag: z.B. 2 | Konditionsbetrag, Konditionswährung, Preiseinheit und Mengeneinheit werden aus der Konditionszeile übernommen. Nur der Konditionsbetrag ist eingabebereit. |  |
| 14. | Szenario II: Debitorenabrechnung – Konditionsdaten Rückstellungskondition eingeben | Wählen Sie im Bereich Konditionen die Option Neue Kondition, und geben Sie die folgenden Daten ein. Wählen Sie anschließend Enter.Konditionsart: REA1 BonusrückstellungenGültig ab: <aktuelles Datum>Gültig bis: <Ende des laufenden Jahres>Berechnungsart: MengeKonditionsbetrag: z.B. 2Konditionswährung:EURPreiseinheit: 1Mengeneinheit: Stück | Diese Kondition wird zur Berechnung des Betrags für die Rückstellungen verwendet.Wenn die Termine Gültig ab und Gültig bis aus der Konditionskontraktgültigkeit entsprechend den Benutzereinstellungen kopiert wurden, können Sie diese Termine prüfen und bei Bedarf ändern. |  |
| 15. | Umsatzselektionskriterien eingeben | Wählen Sie auf der Registerkarte Umsatzselektionskriterien den Punkt Neue Zeile. Nehmen Sie die folgenden Einträge vor, und wählen Sie Enter.Feldkombination: 0002 LieferantEinschlusskennzeichen (Inkl/Exkl): Inklusive:Lieferant (Original): 10300010Feldkombination: 0009 MaterialEinschlusskennzeichen (Inkl/Exkl): Inklusive:Material (Original): z.B. TG0011. | Wenn Sie die im optionalen Kapitel [Beschaffung von Materialien](#unique_29) [Seite ] 49 beschriebenen Schritte durchgeführt haben,geben Sie hier die Lieferantennummer ein, die Sie zum Anlegen der Bestellung verwendet haben.Optional können Sie weitere Materialien als Selektionskriterien angeben. |  |
| 16. | Abrechnungsdaten eingeben | Geben Sie auf der Registerkarte Abrechnungsdaten die folgenden Daten ein:Konditionskontraktart mit Kreditorenabrechnung* Abrechnungsart Lieferant: Als Kreditor

Konditionskontraktart mit Kreditorenabrechnung (für Konditionskontraktart 0PI3/0PI4/0PG3/0PG4)* Abrechnungsart Lieferant:

Als Debitor (für Konditionskontraktart 0PI1/0PI2/0PG1/0PG2) |  |  |
| 17. | Abrechnungskalender eingeben | Wählen Sie auf der Registerkarte Abrechnungskalender die Option Neue Zeile. Nehmen Sie die folgenden Einträge vor, und wählen Sie Enter.Abrechnungsdatum: z.B. <Ende des aktuellen Jahres>Abrechnungsdatumstyp: EndabrechnungWählen Sie Neue Zeile, geben Sie die folgenden Daten ein, und wählen Sie Enter.Abrechnungsdatum: z.B. <morgiges Datum>Abrechnungsdatumstyp: TeilabrechnungWählen Sie Neue Zeile, geben Sie die folgenden Daten ein, und wählen Sie Enter.Abrechnungsdatum: <Aktuelles Datum>Abrechnungsdatumstyp: Deltarückstellungen | Hinweis Die Erstellung der Zeile mit dem Abrechnungsdatumstyp: Deltarückstellungen ist optional.Hinweis Die Erstellung der Zeile mit dem Abrechnungsdatumstyp: Teilabrechnung ist optional. |  |
| 18 | Kopftext in Konditionskontrakt pflegen (optional) | Wählen Sie auf der Registerkarte Kopftexte die Textarten und eine entsprechende Sprache aus. Wählen Sie anschließend Kopftext anlegen:Sprache: <Ihre Sprache>Interner Text: <Mein interner Kontrakttext>Externer Text: <Mein externer Kontrakttext>Text für Abrechnungsbeleg: <Mein Kontrakttext für Abrechnungsbeleg> |  |  |
| 19 | Mit Workflow: "Abrechnung sperren" setzen (optional) | Gehen Sie auf dem Bild Einkaufsbonus: Wählen Sie Lieferantenrechnung, Waren die Option Mehr -> Bearbeiten -> Abrechnung sperren. Wählen Sie Enter.Hinweis Wenn Sie für diesen Konditionskontrakt Abrechnung sperren setzen, müssen Sie die Schritte im Kapitel Freigabe des Lieferantenkonditionskontraktes für die Abrechnung durchführen. |  |  |
| 20 | Mit Workflow:Genehmigung anfordern (optional) | Auf dem Bild Einkaufsbonus: Lieferantenrechnung, Waren wählen Sie die Option Mehr -> Bearbeiten -> Genehmigung anfordern. Fahren Sie mit Schritt 22 fort. | Wenn Sie Abrechnung sperren und Genehmigung anfordern wählen, sollte der Status für Konditionskontrakt nun Folgendes anzeigen:Für Abrechnung gesperrtGenehmigung anfordern |  |
| 21 | Konditionskontrakt freigeben | Wählen Sie Freigeben.Hinweis Wenn Sie den Workflow des Konditionskontrakts aktivieren, ist eine Freigabe des Konditionskontrakts über Freigeben nicht mehr möglich. Der Konditionskontrakt wird freigegeben, nachdem der Einkaufsleiter ihn über die Schritte in Kapitel Lieferantenkonditionskontrakt freigeben freigegeben hat. |  |  |
| 22 | Konditionskontrakt sichern | Wählen Sie Sichern. Notieren Sie die Konditionskontrakt-Nummer: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_. |  |  |
| 23 | Szenario für zweistufige Abrechnung:Weitere Konditionskontrakte anlegen | Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 22, um weitere Konditionskontrakte anzulegen. | Wir empfehlen, dass Sie die Konditionskontrakte so anlegen, dass der Umsatz nicht "überlappt", zum Beispiel durch die Verwendung verschiedener Materialien als Selektionskriterien. |  |

## Lieferantenkonditionskontrakt freigeben (optional)

### Nachbearbeitung des Konditionskontraktes anfordern (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In dieser Aktivität überprüfen Sie einen Bonuskonditionskontraktes und senden diesen zur Nachbearbeitung zurück.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Einkaufsleiter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Meine Inbox - Alle Positionen(F0862). | Das Bild Mein Eingang wird geöffnet. |  |
| 3 | Cursor auf der Nachricht der Konditionskontraktfreigabe platzieren und Status überprüfen | Suchen Sie den Konditionskontrakt, der freigegeben werden soll:Positionieren Sie die Meldung: Konditionskontrakt 1XXXXXXXXXX freigeben in der Inbox.Wählen Sie die blau hervorgehobene Konditionskontraktnummer aus, und wählen Sie dann Konditionskontrakt anzeigen, um zu Konditionskontrakt ändern zu gelangen.Gehen Sie auf Status, um den aktuellen Status einzusehen:Der aktuelle Status ist:Für Abrechnung gesperrtGenehmigung angefordert | Der Konditionskontrakt wird zurück an den Einkäufer gesendet. |  |
| 4 | Konditionskontrakt zur Nachbearbeitung senden | Um den Einkäufer aufzufordern, den Konditionskontrakt zu ändern, kehren zur Inbox zurück und wählen Nachbearbeitung.Geben Sie bei Bedarf einen Kommentar ein, und wählen Sie dann Senden. |  |  |

### Konditionskontrakt nachbearbeiten (optional)

Zweck

In dieser Aktivität werden Sie einen Bonuskonditionskontrakt nachbearbeiten, um einige Werte zu ändern, z.B. das Abrechnungsdatum oder den Bonusprozentsatz.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich als Einkäufer am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Meine Inbox - Alle Positionen(F0862).Fügen Sie auch die Rolle Einkaufsleiter zum Prüfen von Meine Inbox hinzu. | Das Bild Konditionskontrakte verwalten wird angezeigt. |  |
| 3 | Nachricht überprüfen und in den Änderungsmodus wechseln | Die Meldung erhalten: Konditionskontrakt 1XXXXXXXXXX nachbearbeiten.Wählen Sie die blau hervorgehobene Konditionskontraktnummer aus, und wählen Sie dann Konditionskontrakt ändern. | Das Bild Konditionskontrakte ändern wird angezeigt. |  |
| 4 | Konditionskontrakt ändern | Ändern Sie den Konditionskontrakt gemäß den Anforderungen des Einkaufsleiters.Wählen Sie Sichern.Wählen Sie im Dialogfenster Weiter. | Das Bild Meine Inbox wird angezeigt. |  |
| 5 | Nachbearbeitung des Konditionskontraktes abschließen | Wählen Sie in der Meldung Nachbearbeitung abgeschlossen: Konditionskontrakt 1XXXXXXXXXX nachbearbeiten.Geben Sie, falls erforderlich, einen Kommentar ein.Wählen Sie im Dialogfenster Absenden. | Der Konditionskontrakt wird zur Freigabe erneut an den Einkaufsleiter gesendet. |  |

### Lieferantenkonditionskontrakt freigeben

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

In diesem Vorgang geben Sie einen Lieferantenkonditionskontrakt frei.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Kommentare |
| 1. | Am SAP Fiori Launchpad anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Einkaufsleiter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2. | App aufrufen | Öffnen Sie Meine Inbox - Alle Positionen(F0862). | Eine Liste zuvor angelegter Konditionskontrakte wird angezeigt. |  |
| 3 | Konditionskontrakt suchen | Geben Sie in den Suchbereich die Konditionskontraktnummer ein, und wählen Sie Suchen. | Der Konditionskontrakt wird angezeigt. |  |
| 4 | Konditionskontrakt freigeben | Wählen Sie Konditionskontrakt und dann die Drucktaste Freigeben rechts im Bild. | Der Status für den Konditionskontrakt sollte nun Folgender sein: Freigegeben - Für Abrechnung gesperrt. |  |
| 5 | Freigabegrund eingeben | Geben Sie bei Bedarf einen Kommentar ein, und wählen Sie dann Senden. |  |  |

## Beschaffung von Materialien (im Fall: Bewegungsdaten nach Konditionskontrakt)

Einsatzmöglichkeiten

Während des Prozesses Beschaffung von Direktmaterialien (J45) legen Sie Bestellungen an, buchen den Wareneingang für die Bestellungen und erfassen Lieferantenrechnungen für die Bestellungen. Materialbelege oder Lieferantenrechnungen stellen die Belege mit Bewegungsdaten für die nachträgliche Bonusabwicklung dar.

Vorgehensweise

Führen Sie die Aktivitäten aus, die im Testskript des Umfangsbestandteils Beschaffung von Direktmaterialien (J45) beschrieben sind. Sie müssen nicht alle in Beschaffung von Direktmaterialien (J45) beschriebenen Schritte ausführen. Die wichtigsten Schritte sind folgende:

Bestellung anlegen (Original)

Wareneingang buchen (Original)

Lieferantenrechnung anlegen (Original)

Hinweis Stellen Sie sicher, dass Sie bei der Ausführung der Schritte von J45 die Lieferanten- und Materialstammdaten in diesem Schritt verwenden.

## Lieferantenkonditionskontrakt für die Abrechnung freigeben (optional)

### Freigabe des Konditionskontrakts zur Abrechnung anfordern

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

Wenn der Konditionskontrakt auf "Abrechnung sperren" gesetzt ist, müssen Sie eine Genehmigung für diesen Konditionskontrakt zur Abrechnung anfordern.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Kommentare |
| 1. | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Einkäufer an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2. | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Lieferantenkonditionskontrakte überwachen(F3411). |  |  |
| 3 | Konditionskontrakt ändern | Wählen Sie auf dem Bild Lieferantenkonditionskontrakte verwalten den Konditionskontrakt aus, und wählen Sie Konditionskontrakt ändern. |  |  |
| 4 | "Abrechnungsgenehmigung anfordern" setzen | Wählen Sie im Bild Einkaufsbonus ändern die Option Mehr -> Bearbeiten -> Abrechnungsgenehmigung anfordern. | Der Status für den Konditionskontrakt sollte nun Folgender sein:NeuFür Abrechnung gesperrtGenehmigung angefordert. |  |
| 5 | Konditionskontrakt sichern | Sichern Sie den Konditionskontrakt. |  |  |

### Freigabe des Lieferantenkonditionskontraktes für die Abrechnung

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

In dieser Aktivität geben Sie einen Lieferantenkonditionskontrakt zur Abrechnung frei.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Kommentare |
| 1. | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Einkaufsleiter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2. | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Meine Inbox - Alle Positionen(F0862). | Eine Liste zuvor angelegter Konditionskontrakte wird angezeigt. |  |
| 3 | Konditionskontrakt suchen | Geben Sie in den Suchbereich die Konditionskontraktnummer ein, und wählen Sie Suchen. | Freigabe des Konditionskontraktes 1XXXXXXXXX für die Abrechnung wird angezeigt. |  |
| 4 | Konditionskontrakt freigeben | Wählen Sie Freigabe des Konditionskontraktes 1XXXXXXXXX für die Abrechnung und dann die Drucktaste Freigeben rechts im Bild. |  |  |
| 5 | Freigabegrund eingeben | Geben Sie bei Bedarf einen Kommentar ein, und wählen Sie dann Senden. |  |  |

## Umsatz prüfen (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendungszweck

In diesem Vorgang prüfen Sie den Umsatz eines Lieferantenkonditionskontrakts.

Voraussetzungen

Führen Sie diesen Schritt aus, wenn Sie das Szenario [Beschaffung von Materialien](#unique_29) [Seite ] 49 (J45) für den Lieferantenkonditionskontrakt ausgeführt haben.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Kommentare |
| 1. | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Kreditorenbuchhalter – Beschaffung an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2. | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Umsatz anzeigen - Konditionskontrakte(WB2R\_BUSVOL). | Das Bild Umsatz für Konditionskontrakte wird angezeigt. |  |
| 3. | Konditionskontrakt wählen | Geben Sie im Bild Umsatz für Konditionskontrakte die folgenden Daten ein.Konditionskontrakt: <Nummer des Konditionskontrakts, der im vorherigen Schritt erstellt wurde>Umsatzbasis: Aus KontraktAusgabeebene Umsatz: Abrechnungsdatum |  |  |
| 4. | Umsatz für Konditionskontrakte prüfen | Wählen Sie Ausführen. | Das System zeigt den Umsatz an.Der Umsatzwert REBV oder die Menge ergibt sich aus den zuvor angelegten Lieferantenrechnungen oder Materialbelegen. |  |

## Rückstellungen buchen (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

In dieser Aktivität buchen Sie Rückstellungen für den Lieferantenkonditionskontrakt.

Voraussetzungen

Führen Sie diesen Schritt aus, wenn Sie das Szenario Beschaffung von Direktmaterialien (J45) für den Lieferantenkonditionskontrakt ausgeführt haben.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Kommentare |
| 1. | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Kreditorenbuchhalter – Beschaffung an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2. | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Konditionskontrakte abrechnen(WB2R\_SC). | Das Bild Abrechnung von Lieferantenkonditionskontrakten wird angezeigt. |  |
| 3. | Abrechnungen mit Deltarückstellungen für Konditionskontrakt | Geben Sie im Bild Abrechnung von Lieferantenkonditionskontrakten die folgenden Daten ein, und wählen Sie Ausführen.Abrechnungsdatum: <aktuelles Datum>Abrechnungsdatumstyp: 3 DeltarückstellungenKonditionskontrakt: <Nummer des im vorherigen Schritt angelegten Konditionskontraktes>Hinweis Achten Sie darauf, dass das Abrechnungsdatum jedes Abrechnungsdatentyps den Abrechnungsdaten Ihres Konditionskontrakts im Abrechnungskalender entspricht.Buchungsdatum: <aktuelles Datum>Belegdatum: <aktuelles Datum>Laufart: ProduktivlaufAusgabeumfang: MeldungsprotokollAnwendungsprotokoll sichern: Nur im ProduktivlaufFilter: Kein Filter |  |  |
| 4 | Ausführen | Wählen Sie Ausführen.Wählen Sie Weiter, um den Abrechnungsbeleg anzeigen. | Das Bild Protokoll für Lieferantenkonditionskontrakt-Abrechnung wird mit der Information 1 Kontrakte fehlerfrei abgerechnet angezeigt. Wählen Sie Weiter, um "Nachrichten Konditionskontraktabrechnung" anzuzeigen.Der Abrechnungsbeleg für die Rückstellungsbuchung wird gesichert. |  |

Kreditorenabrechnung:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Material | Lieferant | Ertragskonto | Abgrenzungskonto | Steuerkonto |
| Handelswaren (HAWA) | 10300010 oder ein anderer für die Einkaufsbonusabwicklung verwendeter Lieferant. | 72531000 Ertrag aus Lieferantenbonus (MM) | 21771000 Lieferantenbonusrückstellung | Nicht verfügbar |

Debitorenabrechnung:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Material | Lieferant | Ertragskonto | Abgrenzungskonto | Steuerkonto |
| Handelswaren (HAWA) | 10300010 oder ein anderer für die Einkaufsbonusabwicklung verwendeter Lieferant. | 72532000 Ertrag aus Lieferantenbonus (SD | 21771000 Lieferantenbonusrückstellung | Nicht verfügbar |

## Teilabrechnung (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In dieser Aktivität legen Sie eine Teilabrechnung für den Lieferantenkonditionskontrakt an. In diesem Schritt lösen Sie auch die zuvor gebuchten Rückstellungen auf.

Voraussetzungen

Führen Sie diesen Schritt aus, wenn Sie das Kapitel [Beschaffung von Materialien](#unique_29) [Seite ] 49 für den Lieferantenkonditionskontrakt ausgeführt haben.

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Kommentare |
| 1. | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Kreditorenbuchhalter – Beschaffung an. |  |  |
| 2. | Auf Konditionskontraktabrechnung zugreifen | Öffnen Sie Konditionskontrakte abrechnen(WB2R\_SC). | Das Bild Abrechnung von Kundenkonditionskontrakten wird angezeigt. |  |
| 3. | Teilabrechnung für Konditionskontrakt verarbeiten | Geben Sie im Bild Abrechnung von Lieferantenkonditionskontrakten die folgenden Daten ein, und wählen Sie Ausführen.Abrechnungsdatum: <Abrechnungsdatum entsprechend Abrechnungskalender>Abrechnungsdatumstyp: 1 TeilabrechnungKonditionskontrakt: <Nummer des Konditionskontrakts, der im vorherigen Schritt erstellt wurde>Hinweis Achten Sie darauf, dass das Abrechnungsdatum jedes Abrechnungsdatentyps den Abrechnungsdaten Ihres Konditionskontrakts im Abrechnungskalender entspricht.Buchungsdatum: <Morgiges Datum>Belegdatum: <Morgiges Datum>Laufart: ProduktivlaufAusgabeumfang: MeldungsprotokollAnwendungsprotokoll sichern: Nur im ProduktivlaufFilter: Kein FilterWählen Sie Weiter, um den Abrechnungsbeleg anzeigen.Notieren Sie die Nummer desangelegten Abrechnungsbelegs. | Das Bild Protokoll für Lieferantenkonditionskontrakt-Abrechnung wird angezeigt. Es wird eine Lieferantengutschrift (Kreditorenabrechnung) oder eine Lieferantenrechnung (Debitorenabrechnung) angelegt. Die Rechnungsabgrenzung wird umgekehrt. |  |
| 4 | Text im Abrechnungsbeleg öffnen (optional) | Wechseln Sie zur Startseite.Wählen Sie im Abschnitt Einkaufsbonusabwicklung die Option Abrechnungsbeleg ändern.Geben Sie die Abrechnungsbelegnummer ein, und wählen Sie Weiter.Wählen Sie Kopftexte. |  |  |
| 5 | Text im Abrechnungsbeleg pflegen (optional) | Folgende Textarten sollten angezeigt werden:Interner TextText für Nachrichten/FormularText für Formular aus KontraktDoppelklicken Sie auf die Textart Text für Formular aus Kontrakt. Es sollte der Text für den Abrechnungsbeleg angezeigt werden, den Sie im Konditionskontrakt gepflegt haben.Sie können zusätzliche Textzeilen hinzufügen: <z.B. Mein zusätzlicher Kommentar zum Kontrakttext im Teilabrechnungsbeleg. >Sie können auch Internen Text oder Text für Nachrichten/Formular pflegen. |  |  |

Buchungsbeleg:

Hinweis Wenn der Workflow für Abrechnungsbelege aktiviert ist, wird der Buchungsbeleg zur Abrechnung erst erzeugt, nachdem Sie die Schritte im folgenden Kapitel durchgeführt haben:

1. Für Konditionskontraktart 0PI1/0PI3/0PG1/0PG3:

[Teilabrechnungsbeleg genehmigen (optional)](#unique_27) [Seite ] 47

2. Für Konditionskontraktart 0PI2/0PI4/0PG2/0PG4:

[Sammelbelege aus Teilabrechnung erzeugen](#unique_28) [Seite ] 48

Kreditorenabrechnung:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Material (Original) | Lieferant (Original) | Gewinnkonto | Abgrenzungskonto | Steuerkonto |
| Handelswaren (HAWA) | 10300010 oder ein anderer für die Einkaufsbonusabwicklung verwendeter Lieferant. | 72531000 Ertrag aus Lieferantenbonus (MM) | 21771000 Lieferantenbonusrückstellung | 12600000 Vorsteuer (VST) |

Debitorenabrechnung:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Material (Original) | Lieferant (Original) | Ertragskonto | Abgrenzungskonto | Steuerkonto |
| Handelswaren (HAWA) | 10300010 oder ein anderer für die Einkaufsbonusabwicklung verwendeter Lieferant. | 72532000 Ertrag aus Lieferantenbonus (SD | 21771000 Lieferantenbonusrückstellung | 22000000 Ausgangssteuer (MWS) |

Druckformular (optional) – Option 1

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Am SAP Fiori Launchpad anmelden | Melden Sie sich als Kreditorenbuchhalter am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2. | „Lieferantenkonditionskontrakte verwalten" aufrufen | Öffnen Sie Lieferantenkonditionskontrakte überwachen(F3411). | Das Bild Konditionskontrakte verwalten wird angezeigt. |  |
| 3 | Konditionskontrakt anzeigen | Wählen Sie auf dem Bild Konditionskontrakte verwalten in der Tabelle Konditionskontrakte die gewünschte Konditionskontraktnummer, und wählen Sie Konditionskontrakt anzeigen. | Das Bild <Beschreibung der relevanten Abrechnungsprozessart> anzeigen wird angezeigt. |  |
| 4 | Abrechnungsbeleg anzeigen (Original) (Original) | Wählen Sie den Abrechnungsbeleg für die Teilabrechnung per Doppelklick aus. | Das Bild <Beschreibung der relevanten Abrechnungsprozessart> anzeigen wird angezeigt. |  |
| 5 | Druckvorschau öffnen | Wählen Sie den Menüpfad Mehr – Zusätze –Nachrichten – Ausgabe. | Die Tabelle Ausgabe für den Abrechnungsbeleg wird auf dem Bild <Beschreibung der relevanten Abrechnungsprozessart> anzeigen angezeigt. |  |
| 6 | PDF-Dokument für Druckvorschau anzeigen | Markieren Sie die entsprechende Zeile, und wählen Sie im Menü PDF Dokument anzeigen.Hinweis Der Externe Text und der Vertragstext einschließlich Ihrer zusätzlichen Kommentare werden im Kopfteil des Formulars angezeigt, wenn Sie diese im Schritt 4 und 5 von Kapitel [Teilabrechnung (optional)](#unique_26) [Seite ] 41 gepflegt haben. Der Interne Text wird nicht gedruckt. Da Texte für mehrere Sprachen gepflegt werden können, müssen Sie beachten, dass nur jene Texte an das Formular zur Ausgabe weitergegeben werden, für die der Sprachenschlüssel mit der Sprache der Meldung übereinstimmt, also der Sprache, in der das Formular angezeigt wird. | Das PDF-Dokument für die Druckvorschau wird im PDF-Xchange Editor angezeigt.Schließen Sie das Dokument, und wählen Sie Abbrechen, um zur Anzeige der Ausgabetabelle für den Abrechnungsbeleg zurückzukehren. |  |

Druckformular (optional) – Option 2

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Am SAP Fiori Launchpad anmelden | Melden Sie sich als Kreditorenbuchhalter am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2. | „Lieferantenkonditionskontrakte verwalten" aufrufen | Öffnen Sie Abrechnungsbelege verwalten(F3254). |  |  |
| 3 | Konditionskontrakt anzeigen | Geben Sie im Dialogfenster Filter anpassen folgende Daten ein, und wählen Sie Start.Anzeigewährung: z.B. EURVorzeichen anpassen: z.B. 3(Standardwert)Geben Sie optional einen Wert für andere Felder ein, z.B.:Abrechnungsbeleg: <Ihre Abrechnungsbelegnummer>Buchungsdatum: <aktuelles Datum>Markieren Sie die gewünschte Abrechnungsbelegnummer in der Tabelle Abrechnungsbelege, und wählen Sie Abrechnungsbeleg anzeigen (Original). |  |  |
| 4 | Druckvorschau öffnen | Wählen Sie den Menüpfad Mehr – Zusätze –Nachrichten – Ausgabe. | Die Tabelle Ausgabe für den Abrechnungsbeleg wird auf dem Bild <Beschreibung der relevanten Abrechnungsprozessart> anzeigen angezeigt. |  |
| 5 | PDF-Dokument für Druckvorschau anzeigen | Markieren Sie die entsprechende Zeile, und wählen Sie im Menü PDF Dokument anzeigen.Hinweis Der Externe Text und der Vertragstext einschließlich Ihrer zusätzlichen Kommentare werden im Kopfteil des Formulars angezeigt, wenn Sie diese im Schritt 4 und 5 von Kapitel [Teilabrechnung (optional)](#unique_26) [Seite ] 41 gepflegt haben. Der Interne Text wird nicht gedruckt. Da Texte für mehrere Sprachen gepflegt werden können, müssen Sie beachten, dass nur jene Texte an das Formular zur Ausgabe weitergegeben werden, für die der Sprachenschlüssel mit der Sprache der Meldung übereinstimmt, also der Sprache, in der das Formular angezeigt wird. | Das PDF-Dokument für die Druckvorschau wird im PDF-Xchange Editor angezeigt.Schließen Sie das Dokument, und wählen Sie Abbrechen, um zur Anzeige der Ausgabetabelle für den Abrechnungsbeleg zurückzukehren. |  |

## Teilabrechnungsbeleg genehmigen (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Mit dieser Vorgehensweise genehmigen Sie den Abrechnungsbeleg. Anschließend wird der FI-Beleg angelegt. Wenn der Workflow für den Abrechnungsbeleg nicht aktiv ist, wird der FI-Beleg direkt nach der Abrechnung angelegt.

Voraussetzungen

Führen Sie diesen Schritt aus, wenn der Workflow für den Abrechnungsbeleg aktiviert ist.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Kommentare |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Einkaufsleiter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Meine Inbox - Alle Positionen(F0862). | Eine Liste zuvor angelegter Konditionskontrakte wird angezeigt. |  |
| 3 | Konditionskontrakt suchen | Geben Sie in den Suchbereich die Abrechnungsbelegnummer ein, und wählen Sie Suchen. | Abrechnungsbeleg 6XXXXXXXXX genehmigen wird angezeigt. |  |
| 4 | Konditionskontrakt freigeben | Markieren Sie die Position Abrechnungsbeleg 6XXXXXXXXX genehmigen, und wählen Sie die Drucktaste Genehmigen auf der rechten Seite des Bilds. |  |  |
| 5 | Freigabegrund eingeben | Geben Sie bei Bedarf einen Kommentar ein, und wählen Sie dann Senden. |  |  |

## Sammelbelege aus Teilabrechnung erzeugen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Wenn Sie einen zweistufigen Konditionskontrakt verwenden, wird die Auflösung der Rückstellungen mit den Kundenerlösen für die Teilabrechnungen erst gebucht, nachdem der Sammelabrechnungsbeleg angelegt wurde.

Voraussetzungen

Führen Sie diesen Schritt aus, nachdem Sie Kapitel [Teilabrechnung (optional)](#unique_26) [Seite ] 41 für Konditionskontraktart 0PI2/0PI4/0PG2/0PG4 abgeschlossen haben.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Kommentare |
| 1. | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Kreditorenbuchhalter – Beschaffung an. |  |  |
| 2. | App aufrufen | Öffnen Sie Abrechnungsbelege sammeln(WZRC). |  |  |
| 3 | Sammelbelege anlegen | Geben Sie im Bild Sammelbelege aus Abrechnungsbelegen erzeugen folgende Daten ein, und wählen Sie Ausführen.Belegnummern: <Nummern der zuvor für Teilabrechnungen erzeugten Abrechnungsbelege 6XXXXXXXXX>Nur Prüflauf: <nicht auswählen> | Das Bild Sammelbelege aus Abrechnungsbelegen erzeugen wird angezeigt. |  |

## Beschaffung von Materialien

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

Legen Sie weitere Belege mit Bewegungsdaten (Materialbelege für Wareneingänge, Lieferantenrechnungen) für den Endabrechnungsschritt an.

Vorgehensweise

Führen Sie die Aktivitäten aus, die im Testskript des Umfangsbestandteils Beschaffung von Direktmaterialien (J45) beschrieben sind. Sie müssen nicht alle in Beschaffung von Direktmaterialien (J45) beschriebenen Schritte ausführen. Die wichtigsten Schritte sind folgende:

Bestellung anlegen

Wareneingang buchen

Lieferantenrechnung anlegen

Hinweis Stellen Sie sicher, dass Sie bei der Ausführung der Schritte von J45 die Lieferanten- und Materialstammdaten in diesem Schritt verwenden.

## Umsatz prüfen (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Kommentare |
| 1. | Am SAP Fiori Launchpad anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Kreditorenbuchhalter – Beschaffung an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2. | Auf die Umsatzberechnung zugreifen | Öffnen Sie Umsatz anzeigen - Konditionskontrakte(WB2R\_BUSVOL). | Das Bild Umsatz für Konditionskontrakte wird angezeigt. |  |
| 3. | Konditionskontrakt wählen | Geben Sie im Bild Umsatz für Konditionskontrakte die folgenden Daten ein.Konditionskontrakt: <Nummer des Konditionskontrakts, der im vorherigen Schritt erstellt wurde>Umsatzbasis: Aus KontraktAusgabeebene Umsatz: Abrechnungsdatum |  |  |
| 4. | Umsatz für Konditionskontrakte prüfen | Wählen Sie Ausführen. | Das System zeigt den Umsatz an. | Kreditorenbuchhaltung – der Umsatzwert REBV ergibt sich aus den zuvor angelegten Lieferantenrechnungen oder Materialbelegen. |

## Endabrechnung

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In dieser Aktivität legen Sie eine Endabrechnung für den Lieferantenkonditionskontrakt an.

Voraussetzungen

Führen Sie diesen Schritt aus, nachdem Sie [Beschaffung von Materialien](#unique_29) [Seite ] 49 ausgeführt haben.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Kommentare |
| 1. | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Kreditorenbuchhalter – Beschaffung an. |  |  |
| 2. | Auf Konditionskontraktabrechnung zugreifen | Öffnen Sie Konditionskontrakte abrechnen(WB2R\_SC). | Das Bild Abrechnung von Lieferantenkonditionskontrakten wird angezeigt. |  |
| 3. | Endabrechnung für Konditionskontrakt verarbeiten | Geben Sie im Bild Abrechnung von Lieferantenkonditionskontrakten die folgenden Daten ein, und wählen Sie Ausführen.Abrechnungsdatum: <Datum Ende des aktuellen Jahres>Abrechnungsdatumstyp: EndabrechnungKonditionskontrakt: <Nummer des im vorherigen Schritt angelegten Konditionskontrakts>Hinweis Bitte achten Sie darauf, dass das Abrechnungsdatum jedes Abrechnungsdatentyps dem Abrechnungsdatum des Konditionskontrakts entspricht.Buchungsdatum: <aktuelles Datum>Belegdatum: <aktuelles Datum>Laufart: ProduktivlaufAusgabeumfang: MeldungsprotokollAnwendungsprotokoll sichern: Nur im ProduktivlaufFilter: <Kein Filter>Wählen Sie Weiter, um den Abrechnungsbeleg anzeigen.Notieren Sie die Nummer des angelegten Abrechnungsbelegs. | Das Bild Protokoll für Lieferantenkonditionskontrakt-Abrechnung wird angezeigt. Es wird eine Lieferantengutschrift (Kreditorenabrechnung) oder eine Lieferantenrechnung (Debitorenabrechnung) angelegt. Die Rechnungsabgrenzung wird umgekehrt. |  |
| 4 | Text im Abrechnungsbeleg öffnen (optional) | Wechseln Sie zur Startseite.Wählen Sie im Abschnitt Einkaufsbonusabwicklung die Option Abrechnungsbeleg ändern.Geben Sie die Abrechnungsbelegnummer ein, und wählen Sie Weiter.Wählen Sie Kopftexte. |  |  |
| 5 | Text im Abrechnungsbeleg pflegen (optional) | Folgende Textarten sollten angezeigt werden:Interner TextText für Nachrichten/FormularText für Formular aus KontraktDoppelklicken Sie auf die Textart Text für Formular aus Kontrakt. Es sollte der Text für den Abrechnungsbeleg angezeigt werden, den Sie im Konditionskontrakt gepflegt haben.Sie können zusätzliche Textzeilen hinzufügen: <z.B. Mein zusätzlicher Kommentar zum Kontrakttext im Teilabrechnungsbeleg. >Sie können auch Internen Text oder Text für Nachrichten/Formular pflegen. |  |  |

Buchungsbeleg:

Hinweis Wenn der Workflow für Abrechnungsbelege aktiviert ist, wird der FI-Beleg für den Abgleich erst erzeugt, nachdem Sie die Schritte im folgenden Kapitel durchgeführt haben:

1. Für Konditionskontraktart 0PI1/0PI3/0PG1/0PG3:

[Endabrechnungsbeleg genehmigen (optional)](#unique_33) [Seite ] 59

2. Für Konditionskontraktart 0PI2/0PI4/0PG2/0PG4:

[Sammelbelege aus Endabrechnung erzeugen](#unique_34) [Seite ] 60

Kreditorenabrechnung:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Material (Original) | Lieferant (Original) | Ertragskonto | Abgrenzungskonto | Steuerkonto |
| Handelswaren (HAWA) | 10300010 oder ein anderer für die Einkaufsbonusabwicklung verwendeter Lieferant. | 72531000 Ertrag aus Lieferantenbonus (MM) | 21771000 Lieferantenbonusrückstellung | 12600000 Vorsteuer (VST) |

Debitorenabrechnung:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Material (Original) | Lieferant (Original) | Ertragskonto | Abgrenzungskonto | Steuerkonto |
| Handelswaren (HAWA) | 10300010 oder ein anderer für die Einkaufsbonusabwicklung verwendeter Lieferant. | 72532000 Ertrag aus Lieferantenbonus (SD) | 21771000 Lieferantenbonusrückstellung |  |

Druckformular (optional) – Option 1

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Am SAP Fiori Launchpad anmelden | Melden Sie sich als Kreditorenbuchhalter am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt |  |
| 2. | "Lieferantenkonditionskontrakte verwalten" aufrufen | Öffnen Sie Lieferantenkonditionskontrakte überwachen(F3411). | Das Bild Konditionskontrakte verwalten wird angezeigt. |  |
| 3 | Konditionskontrakt anzeigen | Wählen Sie auf dem Bild Konditionskontrakte verwalten in der Tabelle Konditionskontrakte die gewünschte Konditionskontraktnummer, und wählen Sie Konditionskontrakt anzeigen. | Das Bild <Beschreibung der relevanten Konditionskontraktart> anzeigen wird geöffnet. |  |
| 4 | Abrechnungsbeleg anzeigen (Original) | Wählen Sie den Abrechnungsbeleg für die Endabrechnung per Doppelklick aus. | Das Bild <Beschreibung der relevanten Abrechnungsprozessart> anzeigen wird geöffnet. |  |
| 5 | Druckvorschau öffnen | Wählen Sie den Menüpfad Mehr – Zusätze –Nachrichten – Ausgabe. | Die Ausgabetabelle für den Abrechnungsbeleg wird auf dem Bild <Beschreibung der relevanten Abrechnungsprozessart> anzeigen angezeigt. |  |
| 6 | PDF-Dokument für Druckvorschau anzeigen | Markieren Sie die entsprechende Zeile, und wählen Sie im Menü PDF Dokument anzeigen. | Das PDF-Dokument für die Druckvorschau wird im PDF-Xchange Editor angezeigt.Schließen Sie das Dokument, und wählen Sie Abbrechen, um zur Anzeige der Ausgabetabelle für den Abrechnungsbeleg zurückzukehren. |  |

Druckformular (optional) – Option 2

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Am SAP Fiori Launchpad anmelden |  | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt |  |
| 2. | "Lieferantenkonditionskontrakte verwalten" aufrufen | Öffnen Sie Abrechnungsbelege verwalten(F3254). |  |  |
| 3 | Konditionskontrakt anzeigen | Geben Sie im Dialogfenster Filter anpassen folgende Daten ein, und wählen Sie Start.Anzeigewährung: z.B. EURVorzeichen anpassen: z.B. 3(Standardwert)Geben Sie optional einen Wert für andere Felder ein, z.B.:Abrechnungsbeleg: <Ihre Abrechnungsbelegnummer>Buchungsdatum: <aktuelles Datum>Markieren Sie die gewünschte Abrechnungsbelegnummer in der Tabelle Abrechnungsbelege, und wählen Sie Abrechnungsbeleg anzeigen (Original). |  |  |
| 4 | Druckvorschau öffnen | Wählen Sie den Menüpfad Mehr – Zusätze –Nachrichten – Ausgabe. | Die Tabelle Ausgabe für den Abrechnungsbeleg wird auf dem Bild <Beschreibung der relevanten Abrechnungsprozessart> anzeigen angezeigt. |  |
| 5 | PDF-Dokument für Druckvorschau anzeigen | Markieren Sie die entsprechende Zeile, und wählen Sie im Menü PDF Dokument anzeigen.Hinweis Der Externe Text und der Kontrakttext einschließlich Ihrer zusätzlichen Kommentare werden im Kopfteil des Formulars angezeigt, wenn Sie diese in Schritt 4 und 5 dieses Kapitels gepflegt haben. Der Interne Text wird nicht gedruckt. Da Texte für mehrere Sprachen gepflegt werden können, müssen Sie beachten, dass nur jene Texte an das Formular zur Ausgabe weitergegeben werden, für die der Sprachenschlüssel mit der Sprache der Meldung übereinstimmt, also der Sprache, in der das Formular angezeigt wird. | Das PDF-Dokument für die Druckvorschau wird im PDF-Xchange Editor angezeigt.Schließen Sie das Dokument, und wählen Sie Abbrechen, um zur Anzeige der Ausgabetabelle für den Abrechnungsbeleg zurückzukehren. |  |

## Endabrechnung mit Anpassungen (optional)

Vor dem Verarbeiten der Endabrechnung können Sie Konditionen in den Konditionskontrakt eingeben, um den endgültigen Bonusbetrag anzupassen.

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Kommentare |
| 1. | Am SAP Fiori Launchpad anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Einkäufer an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2. | "Lieferantenkonditionskontrakte verwalten" aufrufen | Öffnen Sie Lieferantenkonditionskontrakte überwachen(F3411). | Das Bild Lieferantenkonditionskontrakte verwalten (Original) wird angezeigt. |  |
| 3. | Neuen Konditionskontrakt anlegen | Wählen Sie auf dem Bild Lieferantenkonditionskontrakte verwalten den entsprechende den relevanten Konditionskontrakt aus, und wählen Sie Kontrakt ändern. | Das Bild Konditionskontraktart wählen wird angezeigt. |  |
| 4. | Konditionsdaten für Bonuskondition eingeben | Geben Sie im Bereich Konditionen folgende Daten ein:Konditionstabelle: KonditionskontraktWählen Sie Neue Kondition.Nehmen Sie die folgenden Einträge vor, und wählen Sie Enter.Anpassung der UmsatzdatenKonditionsart: REBD Bonus Umsatz DeltaGültig ab: z.B. <aktuelles Datum>Gültig bis: z.B. <Ende des aktuellen Jahres>Berechnungsart: Betrag fixKonditions-Satz: z.B. 100Konditionswährung: EURAnpassung des BonuswertsKonditionsart: REJ1 Anpassung BonusGültig ab: z.B. <aktuelles Datum>Gültig bis: z.B. <Ende des aktuellen Jahres>Berechnungsart: z.B. Betrag fixKonditions-Satz: z.B. 20Konditionswährung: EUREingabe eines festen AbrechnungsbetragsKonditionsart: REV1 Bonus verifiziertGültig ab: z.B. <aktuelles Datum>Gültig bis: z.B. <Ende des aktuellen Jahres>Berechnungsart: : z.B. Betrag fixKonditions-Satz: z.B. 1000Konditionswährung: EUR | Die hier angegebenen Konditionen dienen dazu, den Bonusbetrag anzupassen.Sie können auch Konditionskontrakt/Material als Konditionsebene wählen. Geben Sie anschließend das Material für einen Konditionssatz an.Wenn die Termine Gültig ab und Gültig bis aus der Konditionskontraktgültigkeit entsprechend den Benutzereinstellungen kopiert wurden, können Sie diese Termine prüfen und bei Bedarf ändern. |  |
| 5. | Konditionskontrakt sichern | Wählen Sie Sichern. |  |  |
| 6. | Endabrechnung durchführen | Gehen Sie wie in Kapitel [Endabrechnung](#unique_31) [Seite ] 51 beschrieben vor. |  |  |

## Endabrechnungsbeleg genehmigen (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Mit dieser Vorgehensweise genehmigen Sie den Abrechnungsbeleg. Anschließend wird der FI-Beleg angelegt. Wenn der Workflow für den Abrechnungsbeleg nicht aktiv ist, wird der FI-Beleg direkt nach der Abrechnung angelegt.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Kommentare |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Einkaufsleiter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Meine Inbox - Alle Positionen(F0862). | Eine Liste zuvor angelegter Konditionskontrakte wird angezeigt. |  |
| 3 | Konditionskontrakt suchen | Geben Sie in den Suchbereich die Abrechnungsbelegnummer ein, und wählen Sie Suchen. | Abrechnungsbeleg 6XXXXXXXXX genehmigen wird angezeigt. |  |
| 4 | Konditionskontrakt freigeben | Markieren Sie die Position Abrechnungsbeleg 6XXXXXXXXX genehmigen, und wählen Sie die Drucktaste Genehmigen auf der rechten Seite des Bilds. |  |  |
| 5 | Freigabegrund eingeben | Geben Sie bei Bedarf einen Kommentar ein, und wählen Sie dann Senden. |  |  |

## Sammelbelege aus Endabrechnung erzeugen

Hinweis Dieses Kapitel gilt nur für die zweistufige Konditionskontraktart: 0PI2/0PI4/0PG2/0PG4.

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Wenn Sie einen zweistufigen Konditionskontrakt verwenden, wird die Auflösung der Rückstellungen mit den Kundenerlösen für die Endabrechnung erst gebucht, nachdem der Sammelabrechnungsbeleg angelegt wurde.

Voraussetzungen

Führen Sie diesen Schritt aus, nachdem Sie Kapitel [Teilabrechnung (optional)](#unique_26) [Seite ] 41 für Konditionskontraktart 0PI2/0PI4/0PG2/0PG4 abgeschlossen haben.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Kommentare |
| 1. | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Kreditorenbuchhalter – Beschaffung an. |  |  |
| 2. | App aufrufen | Öffnen Sie Abrechnungsbelege sammeln(WZRC). |  |  |
| 3 | Sammelbelege anlegen | Geben Sie im Bild Sammelbelege aus Abrechnungsbelegen erzeugen folgende Daten ein, und wählen Sie Ausführen.Belegnummern: <Nummern der zuvor für Endabrechnungen erzeugten Abrechnungsbelege 6XXXXXXXXX>Nur Prüflauf: <nicht auswählen> | Das Bild Sammelbelege aus Abrechnungsbelegen erzeugen wird angezeigt. |  |

# Anhang

## Prozessintegration

Der im vorliegenden Testskript zu testende Prozess gehört zu einer Kette integrierter Prozesse.

### Nachfolgende Prozesse

Nach Abschluss der Aktivitäten im vorliegenden Testskript können Sie mit dem Testen der folgenden Geschäftsprozesse fortfahren:

|  |  |
| --- | --- |
| Prozess | Unternehmensbeschreibung |
| J60 – Kreditorenbuchhaltung | Sie können die zugehörigen Aktivitäten, die im Skript des Umfangsbestandteils J60 (Kreditorenbuchhaltung) beschrieben sind, mithilfe der offenen Lieferantengutschrift ausführen, die im Umfangsbestandteil 2R7 angelegt wurde. |
| J59 – Debitorenbuchhaltung | Sie können die zugehörigen Aktivitäten, die im Skript des Umfangsbestandteils J59 (Debitorenbuchhaltung) beschrieben sind, mithilfe der offenen Debitorenrechnungen ausführen, die im Umfangsbestandteil 2R7 angelegt wurden. |

## Hauptbuch-Reporting und CO-PA-Reporting (optional)

Nach Abschluss der Aktivitäten in diesem Testskript können Sie das Hauptbuch-Reporting und CO-PA-Reporting im Zusammenhang mit den für die Bonusabwicklung verwendeten Accounts ausführen. Melden Sie sich als Hauptbuchhalter an, führen Sie die Berichte aus, die Ihren Anforderungen entsprechen, und überprüfen Sie die Buchungen in Ihren Accounts. Siehe Umfangsbestandteil Buchhaltung und Finanzabschluss für weitere Informationen zum Verwalten von Sachkontenstammdaten und Bilanz-/GuV-Strukturen.

Typographic Conventions

|  |  |
| --- | --- |
| Type Style | Description |
| Example | Words or characters quoted from the screen. These include field names, screen titles, pushbuttons labels, menu names, menu paths, and menu options.Textual cross-references to other documents. |
| Example | Emphasized words or expressions. |
| EXAMPLE | Technical names of system objects. These include report names, program names, transaction codes, table names, and key concepts of a programming language when they are surrounded by body text, for example, SELECT and INCLUDE. |
| Example | Output on the screen. This includes file and directory names and their paths, messages, names of variables and parameters, source text, and names of installation, upgrade and database tools. |
| Example | Exact user entry. These are words or characters that you enter in the system exactly as they appear in the documentation. |
| <Example> | Variable user entry. Angle brackets indicate that you replace these words and characters with appropriate entries to make entries in the system. |
| EXAMPLE | Keys on the keyboard, for example, F2 or ENTER. |

|  |
| --- |
|  |
| www.sap.com/contactsap |
| © 2020 SAP SE or an SAP affiliate company. All rights reserved.No part of this publication may be reproduced or transmitted in any form or for any purpose without the express permission of SAP SE or an SAP affiliate company. The information contained herein may be changed without prior notice. Some software products marketed by SAP SE and its distributors contain proprietary software components of other software vendors. National product specifications may vary.These materials are provided by SAP SE or an SAP affiliate company for informational purposes only, without representation or warranty of any kind, and SAP or its affiliated companies shall not be liable for errors or omissions with respect to the materials. The only warranties for SAP or SAP affiliate company products and services are those that are set forth in the express warranty statements accompanying such products and services, if any. Nothing herein should be construed as constituting an additional warranty. SAP and other SAP products and services mentioned herein as well as their respective logos are trademarks or registered trademarks of SAP SE (or an SAP affiliate company) in Germany and other countries. All other product and service names mentioned are the trademarks of their respective companies. See [www.sap.com/copyright](http://www.sap.com/copyright) for additional trademark information and notices. |

